

Kurvenlicht (AFS) ohne Funktion

Beitrag von „salvatore“ vom 29. Dezember 2006 um 10:11

Jetzt hab ich die erste(n) Fehlermeldung(en) bekommen - rechtzeitig am 24.12.:

- Beleuchtung defekt und
- AFS ohne Funktion.

Kurzzeitig war das rechte Standlicht auch tot. Offenbar aber nur ein Wackelkontakt, bis auf einmal funzt es nämlich; auch mit Fehlermeldung. 🤖

Was ich nicht verstehe ist jedoch, warum der BC die "AFS" als Fehler meldet?
Hat jemand eine Idee?

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 29. Dezember 2006 um 10:39

Diese Frage kann Dir auch ein 😊 nicht schlüssig beantworten. Bei mir kam diese AFS-Meldung regelmäßig, über mehrere Monate, ohne Befund oder Ausfall eines Lichtes. Dann ging ein Steuergerät des Xenons kaputt, worauf der gesamte Scheinwerfer komplett gewechselt wurde (ach ja, das Auto sprang da morgens auch nicht mehr an 🤖 , Viel Spass in der TG) .
Dann war nochmals das Licht defekt, wo dann nach 2 x Werkstatt ein Wackelkontakt in den Steckverbindungen festgestellt wurde.

Beitrag von „kardusch“ vom 29. Dezember 2006 um 12:31

Also die ASF Fehlermeldung bekomme ich auch regelmäßig... War da auch schon öfter beim 😊 der hat die Lichanlage erneuert.. Aber geholfen hat es nix. Kurze Zeit später das gleiche Spiel wieder.. Jetzt ignoriere ich das einfach... Die Anzeige kommt bei mir immer nach dem Start. Dann kurz neu starten und es kommt keine Fehlermeldung. 🤖

Beitrag von „lemke_edv“ vom 4. Januar 2007 um 10:24

Hatte den gleichen Fehler letzten Sommer.
Kurvenlicht war manchmal defekt.
Nach Austausch des linken Scheinwerfers ist Ruhe.

Gruß aus Weissach

Beitrag von „DerUnser“ vom 4. Januar 2007 um 13:18

bitte mal um Aufklärung

ASF ???

darin das ich die Frage sieht man ja das ich diese Fehlermeldung noch nicht hatte
mich aber interessiert was ASF bedeutet

mfg

Beitrag von „salvatore“ vom 4. Januar 2007 um 15:24

Den Tippfehler in der Überschrift hatte ich zwar ausgebessert, doch er kommt immer wieder. 🤖

AFS: autom. Fahrlichtschaltung

@ lemke:

Ich vermute, dass es bei mir umgekehrt ist:

nach meinem Bumms wurde der li Scheinwerfer getauscht. VORHER hatte ich noch überhaupt
keine Fehlermeldung gehabt! 😞

Beitrag von „darkdiver“ vom 4. Januar 2007 um 15:42

So habe den Titel geändert. 🤖

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 4. Januar 2007 um 16:09

[Zitat von salvatore](#)

Ich vermute, dass es bei mir umgekehrt ist:
nach meinem Bumms wurde der li Scheinwerfer getauscht. VORHER hatte ich noch
überhaupt keine Fehlermeldung gehabt! 😞

Das sieht mir verdächtig nach einem ähnlichen Fehler aus wie bei mir, die Stromleitungen, welche an die Steuergeräte der Xenons gehen mit solch einem weißen Stecker mit vielen Pins drin hatten Wackler. Hier hatten sich ein oder 2 Pins gelöst. Ein guter Mechaniker soll das mal überprüfen und alle Pins einzeln durchmessen. Und ggfls. reparieren.

Seitdem ists bei mir weg.

Beitrag von „salvatore“ vom 4. Januar 2007 um 20:08

@ Eric:

Merci!

@ Andi:

den Stecker kenne ich gut ... 🤖 Da es in letzter Zeit wieder weg ist, werde ich mal warten. Sollte es wieder auftauchen, nehme ich mal die Leuchteinheit raus und sehe selber mal nach, ob alles fest sitzt.

Beitrag von „DerUnser“ vom 4. Januar 2007 um 21:28

[Zitat von salvatore](#)

.

AFS: autom. Fahrlichtschaltung

Danke wieder was gelernt 😊



Beitrag von „Baba“ vom 4. Januar 2007 um 22:13

Genau die Meldung hatte ich auch am 24.12.06 erhalten. Gleichzeitig fährt das Licht beim Starten nicht mehr hoch, sondern verbleibt in der unteren Stellung und leuchtet somit nur ca. 5 Meter vor dem Fahrzeug den Boden aus. Nach Auslesen des Fehlerspeichers wurde ein Defekt des Schwenksensors festgestellt, der soll morgen getauscht werden. Mal sehen, ob es dann wieder funktioniert.

Beitrag von „cashburner“ vom 8. August 2009 um 12:40

habe gerade hier ein bisschen gestöbert.

Die Meldung AFS def. kommt bei mir auch regelmäßig etwa alle 2 Monate nach dem Starten. Dann leuchtet nur ein Abblendlicht (Tagfahrlicht "ein" programmiert und autom. Fahrlichtschaltung immer aktiv).

Ich stelle den Motor ab und starte erneut. Dann kam jedesmal keine Meldung mehr und alles war wieder ok - bis zum nächsten Monat dann wieder.

Hat mich bislang nicht weiter gestört.

Gruß Roland

Beitrag von „salvatore“ vom 14. Juli 2010 um 10:38

Hallo Mädels,

lange war Ruhe mit meinem T, aber seit 4 Wochen habe ich nun auch obige Fehlermeldung.

War heute beim 😊 Fehlerspeicher auslesen:

02628: Sensor für Schwenkmodulposition rechts defekt - statisch.

Hat jemand Erfahrungen mit diesem Fehler; kann einer der Pro's eine Kosteneinschätzung geben?

Thanks for attention! 🙏

Beitrag von „juma“ vom 14. Juli 2010 um 10:58

Servus,

Thema zusammengefügt.

Auch hier gibt es eventuell noch Informationen: [KLICK](#)

Beitrag von „salvatore“ vom 14. Juli 2010 um 11:09

[Zitat von juma](#)

Servus,

Thema zusammengefügt.

Auch hier gibt es eventuell noch Informationen: [KLICK](#)



Dein Link war jedoch nicht hilfreich, da hier mE unterschiedliche Fehler angesprochen wurden.

P.S. Nachtrag zu meiner Fehlermeldung:

beim Starten zwinkert er ganz brav mit den Scheinwerfern. Nach unbestimmter Fahrzeit kommt dann der Fehler.

Beitrag von „salvatore“ vom 28. September 2010 um 09:19

Um hier die Informationslücke zu schließen:

bei den mitlenkenden Xenons sind zwei Stellmotoren verbaut; einer für links-rechts und einer für rauf-runter. Einer ist tauschbar, der Zweite ist unmittelbar mit dem Scheinwerfer verbunden. Und wenn dieser Motor ins Nirwana abdriftet heißt das: neuer Scheinwerfer.

Ohne Steuergeräte und Birnchen bedeutet das so um die 650,- (Rechnung habe ich noch nicht). Laut meinem 😊 mußten sie dann noch 3 Stunden die neue Leuchte kalibrieren.....

Wieder ein Grund mehr, warum ich von der Qualität des T net wirklich überzeugt bin. 😞

.
. .
.

Beitrag von „roadster“ vom 3. Oktober 2010 um 13:37

Jetzt ist es bei mir auch soweit:

Am Montag setze ich mich morgens in den T und sofort nach dem Starten blinkt die gelbe Lampe, die MFA zeigt: "AFS ohne Funktion Bordbuch".

Das Licht funktioniert aber noch. Die Scheinwerfer mit dynamischen und statischem Kurvenlicht zeigen allerdings steil vor dem Fahrzeug auf den Boden, das statische Kurvenlicht geht noch, aber die Scheinwerfer schwenken beim Lenken nicht mehr mit.

Da ich beruflich direkt nach Koblenz musste, bin ich also so losgefahren und habe den T in K. zu einem VW Partner gebracht.

Diagnose: Schwenkmodul rechter Scheinwerfer defekt, nur durch neuen Scheinwerfer (605,-) zu beheben.

Mittlerweile hatte ich hier im Forum gelesen, dass es evtl. an einem Kabel liegen kann und teilte dies dem Freundlichen mit. Dieser sagte, die Kabel seien alle in Ordnung, im Scheinwerfer könne er das allerdings nicht prüfen. Bei VW sei ein solcher Schaden auch nicht bekannt.

Jetzt am Wochenende habe ich einen angeblich voll funktionsfähigen Scheinwerfer mit meiner Teilenummer geschossen. Mal sehen, ob der Fehler dann behoben ist, ich werde es berichten.

Hat schon einmal jemand solch einen Schaden gehabt, wenn ja, woran hat es gelegen?

Beitrag von „nweigl“ vom 4. Oktober 2010 um 18:39

Willkommen im Club,

AFS ohne Funktion Bordbuch usw. kommt bei mir auch. Der 😊 hat mir den Tausch des linken Xenon-Brenner empfohlen. 204,- Euro plus MWSt plus eine Stunde einbau. Wenn ich nach rechts lenke, fällt der linke Hauptscheinwerfer aus. Muss es aber noch einmal mit einem zweiten Mann gründlich prüfen. Werde wohl danach einen Termin ausmachen und dabei vorher die erwähnten Mängel überprüfen bzw. ausschließen so z.B. Kabelbruch, Scheinwerfer H7 defekt.

Ich werde berichten.

Gruß

Niko

Beitrag von „salvatore“ vom 13. Oktober 2010 um 08:34

Der erste Schritt bei meiner Fehlerbehebung war das Prüfen aller Kabel (Zuleitungen und die im Scheinwerfer). Es wurde eine Beschädigung im Kabelstrang repariert; mein 😊 meinte bloß, es ist alles saukurz.

Letzten Endes hatte das jedoch nix mit meinem defekten Motor zu tun.
Glaube ich, vermute ich halt.....:D.

Beitrag von „roadster“ vom 16. Oktober 2010 um 09:09

Das Leiden geht weiter...

nachdem ich aufgrund der Fehleranalyse des Freundlichen in Koblenz: "Schwenkmodul dynamisches Kurvenlicht Scheinwerfer rechts defekt" und deren empfohlenen Abhilfe: "Einbau neuer Scheinwerfer" einen gebrauchten aber vorher funktionsfähigen Scheinwerfer selbst eingebaut habe (allerdings mit dem AFS Leistungsmodul des alten Scheinwerfers), ist der Schaden leider nicht behoben. Da ich beruflich zur Zeit viel unterwegs bin, bin ich also gestern bei mir zu Hause beim Freundlichen in Saarlouis gewesen und habe ihm das Problem geschildert. Wieder Fehler ausgelesen, diesmal bin ich dabei geblieben. Fehler jetzt: "Sensor Schwenkmodul rechts defekt, statisch". Das statische Abbiegelicht geht aber. Der Freundliche meine, dass der Fehler bei einem T schon mal aufgetreten sei und es dort an defekten Sensoren für die Luftfederung lag. Das müsse aber genau untersucht werden, mit 5 Stunden je 100,- Euro nur für die Fehlerfeststellung glaubt er hin zu kommen, kann aber nichts versprechen. Am besten sei es, wenn der Wagen eine Woche bei ihm bliebe. Da ich beruflich noch immer nach Köln pendeln muss, werd ich den T wohl dort zur Reparatur abgeben müssen, eine günstige Lösung scheint nicht in Sicht, weil keiner sagen kann oder will, woran es liegt. Mittlerweile habe ich den Eindruck, dass es bei VW so gewollt ist, dass Fehlersuche langwierig sein soll. Beide Freundliche kamen auch auf Nachfrage nicht auf die Idee, bei VW wegen des Fehlers mal anzufragen, ob dieses Problem bekannt ist und es empfohlene Lösungsmöglichkeiten gibt.

Wenn jemand einen Tip aufgrund eigener Erfahrung hat, woran es liegt, immer her damit...

Beitrag von „Arndt“ vom 16. Oktober 2010 um 10:27

[Zitat von roadster](#)

Beide Freundliche kamen auch auf Nachfrage nicht auf die Idee, bei VW wegen des Fehlers mal anzufragen, ob dieses Problem bekannt ist und es empfohlene Lösungsmöglichkeiten gibt.

Such Dir mal ganz schnell eine gescheite Werkstatt. VW hat eine umfassende Datenbank, in der alle Fehlerursachen abgelegt sind. Da muß der Meister nur den Fehlercode eingeben und schon erhält er die möglichen Abstellmaßnahmen angezeigt.

Beitrag von „günne“ vom 2. November 2010 um 10:59

Kurvenlicht AFS ohne Funktion Bordbuch

Diese Meldung kommt bei meinem Dicken schon seit der Garantie und meistens beim abbiegen, doch nach ausschalten der Zündung und dem Neustart ist der Fehler weg und das Kurvenlicht geht wieder, nur hat mein Freundlicher in der Garantie keinen Fehler im Speicher gefunden. Seid die Garantie abgelaufen ist kommt die Meldung jeden Tag und mein Freundlicher kann auf einmal auch einen Fehler im Speicher finden. Nun habe ich die Möglichkeit die Steuergeräte, Die Scheinwerfer mit eingebauten Sensoren zu tauschen oder es ist ein Wackelkontakt in der Stromversorgung.

Beitrag von „nweigl“ vom 2. November 2010 um 19:26

Hallo,

Xenon Brenner links wurde getauscht, jetzt geht wieder alles. Insgesamt bin ich jetzt aber 300,- Euros los.

Beitrag von „Wiener“ vom 3. November 2010 um 09:53

Hallo Günne!

Ich war mittlerweile innerhalb von 5 Jahren 4 Mal wegen ähnlicher Probleme (z.B. "bitte Licht prüfen", etc.) in der Werkstatt. Teilweise fand sich auch eine Meldung im Fehlerspeicher. In allen Fällen waren es bei mir simple Probleme mit den Kabeln. Teilweise waren sie bauseitig zu kurz (Kurvenlicht), teilweise sind sie an bzw. in den Steckverbindungen abgebrochen (Fernlicht). Gerade im letztgenannten Fall genügt es offensichtlich, an den beiden Kabeln einer zweipoligen Steckverbindung direkt neben dem Xenonbrenner anzuziehen. Meistens hat man dann ein Ende in der Hand!

Grüße aus Wien
Wiener

Beitrag von „chritz“ vom 4. April 2011 um 19:43

Hallo zusammen,

mein T-Reg gibt Laut, sobald sich das rechte Abbiegelicht einschalten sollte (also langsame Fahrt, rechts einschlagen) und zwar mit der Meldung "Kurvenlicht (AFS) ohne Funktion - Bordbuch".

Im schönen Bordbuch steht natürlich nicht viel drin dazu, um nicht zu sagen rein gar nichts. Es ist also der rechte NSW, der bei normalem Einschalten funktioniert, nur eben nicht beim Einschlagen automatisch anspringt.

Als das Problem das erste Mal auftrat, war die Fehlermeldung nach Zündung an/aus wieder weg und auch die Funktion war wieder gegeben.

Bevor ich den Gang zum Freundlichen antrete - hat jemand Erfahrung damit?

Danke und Gruß
Chris

Beitrag von „coala“ vom 4. April 2011 um 20:24

[Zitat von chritz](#)

[...] Es ist also der rechte NSW, der bei normalem Einschalten funktioniert, nur eben nicht beim Einschlagen automatisch anspringt. [...]

Servus Chris,

das Abbiegelicht hat beim T I nichts mit den Nebelscheinwerfern zu tun, dafür gibt es separate Lampen im Hauptscheinwerfer. Mehr zum Thema gibt es u.a. auch [hier](#).

Grüße
Robert

Beitrag von „juma“ vom 4. April 2011 um 21:04

Servus,

[Zitat von chritz](#)

[...]hat jemand Erfahrung damit?

ja, die SuFu 😄

Habe die Themen mal zusammengefügt...

Beitrag von „chritz“ vom 10. April 2011 um 19:29

Besten Dank für die Hilfe! 😊
Werde mir das mal in Ruhe zu Gemüte ziehen.

Chris

Beitrag von „berlinr“ vom 12. April 2011 um 18:22

Hi,

also ich habe seit zwei Tagen auch das Problem, habe mir nun das Thema mal durchgelesen, viele haben das Problem, keiner kanns aber beheben bzw. hats behoben, schreibt aber nicht rein wie er es gemacht hat. Ich vermute, dass es an den Steckern liegt (wenn ich davon ausgehe was ihr so zusammengeschrieben habt) kann mir das jemand bestätigen? Hat jemand von euch das Problem bereits behoben? Wenn ja wie? Würde mich freuen, wenn ihr mal was konkretes dazu schreibt. Ich würde mich dann selbst der Sache annehmen und mitteilen, wie ich zur Lösung gekommen bin.

Werde spätestens am So. mal die Scheinwerfer ausbauen und die Kontakte prüfen.

Beitrag von „macko“ vom 12. April 2011 um 21:39

[Zitat von Wiener](#)

Hallo Günne!

Ich war mittlerweile innerhalb von 5 Jahren 4 Mal wegen ähnlicher Probleme (z.B. "bitte Licht prüfen", etc.) in der Werkstatt. Teilweise fand sich auch eine Meldung im Fehlerspeicher. In allen Fällen waren es bei mir simple Probleme mit den Kabeln. Teilweise waren sie bauseitig zu kurz (Kurvenlicht), teilweise sind sie an bzw. in den Steckverbindungen abgebrochen (Fernlicht). Gerade im letztgenannten Fall genügt es offensichtlich, an den beiden Kabeln einer zweipoligen Steckverbindung direkt neben dem Xenonbrenner anzuziehen. Meistens hat man dann ein Ende in der Hand!

Grüße aus Wien
Wiener

Hallo berlinr,

Da steht doch ne Auflistung dazu.

Tritt die Fehlermeldung immer nur beim Start nach Standzeit auf, kann es auch einfach nur an der Batterie liegen.

Bin momentan hier in SK mit Tagfahrlicht unterwegs und bekomme die Meldung fast jeden Morgen, da meine Batterie auch nicht mehr die Beste ist. Beim Warmstart kommt keine Meldung mehr.

Gruss
Marco

Beitrag von „berlinr“ vom 17. April 2011 um 18:10

So, wollte das Problem heute lösen, hatte aber nicht die Zeit dazu. Mir ist jedoch aufgefallen, dass die linke Birne beim Linksabbiegen nicht angeht, habe heute mal nachgeschaut, die ist durchgebrannt. Werd mal morgen eine neue holen und gucken ob das AFS wieder seinen Dienst aufgenommen hat. Sag euch dann bescheid.

Beitrag von „chritz“ vom 20. April 2011 um 15:21

Zitat von berlinr

So, wollte das Problem heute lösen, hatte aber nicht die Zeit dazu. Mir ist jedoch aufgefallen, dass die linke Birne beim Linksabbiegen nicht angeht, habe heute mal nachgeschaut, die ist durchgebrannt. Werd mal morgen eine neue holen und gucken ob das AFS wieder seinen Dienst aufgenommen hat. Sag euch dann bescheid.

Morgen war vorgestern ... 😊
Gibt's schon News?

Beitrag von „salvatore“ vom 9. Mai 2011 um 14:17



Zitat

...viele haben das Problem, keiner kanns aber beheben bzw. hats behoben, schreibt aber nicht rein wie er es gemacht hat...

... hatte er noch geschrieben!
Egal.

Wie bereits etwas früher gepostet, hatte ich das gleiche Problem. Pro Leuchte sind zwei Stellmotoren verbaut (logo: rauf-runter und links-rechts). Leider kann man nur einen im Falle eines Defektes tauschen.

... die Kosten für meinen neuen Scheinwerfer rechts lagen bei ca. 750,-. Wohlgermerkt ohne die versch. Leuchtmittel; die konnten übernommen werden.

Daß die Steckerzuleitung a****-kurz sind, hatte mein 😊 selber feststellen dürfen.

Nebenbei angemerkt:

habe in das Abbiegelicht zwei neue "Philips 12972 GT150 Power2Night" reingestöpselt. Bei gleicher Leistung sind sie etwas "weißer" und passen daher besser zu den Xenons. Aber der Hammer ist der deutlich stärkere Lichtkegel!!!

Kann sie jedem wärmstens empfehlen.

Zur Laufzeit kann ich nix sagen da a) erst seit Februar verbaut und b) Abbiegelichter naturgemäß seltener brennen..... 😞

IG

Beitrag von „roadster“ vom 9. Mai 2011 um 21:27

Ich konnte das Problem letztlich nur mit einem komplett neuen Scheinwerfer lösen. Eingebaut und schon war alles in Ordnung, Fehlermeldung hatte ich seit dem nicht mehr. An den Steuergeräten kann es demnach nicht gelegen haben. Mich würde natürlich interessieren, was denn jetzt im Scheinwerfer defekt war.

Beitrag von „Schlorenz“ vom 11. Mai 2011 um 09:48

ich habe mir jetzt nicht alles durchgelesen, aber ich hatte diesen Fehler X-mal. Es lag immer an den Kabelchen bzw. deren Nichtverbindung und konnte jedes Mal durch den Händler gefixt werden. Zum Schluss wurden allerdings auf Garantie komplett neue Scheinwerfer eingebaut, da der Händler es satt hatte, alle 8 Wochen meinen SW zu richten

Beitrag von „torero“ vom 21. Mai 2011 um 23:24

halloooo

ich bin nun auch ein leidtragender dieser geschichte. ich weiss nur noch nicht welche seite den fehler verursacht.

wie habt ihr es rausgefunden?

die meisten sagen es liegt einem kabel der zu kurz sein soll oder wackelkontakt hat.

kann mir jemand sagen welches kabel das ist? bild? welche farbe?

vielen dank für eure hilfe.

oléééééééééé

Beitrag von „Trixi2“ vom 22. Mai 2011 um 09:02

Hallo, ich habe seit ca. zwei Wochen ab und zu den Fehler AFS ohne Funktion auch nur das bei schon dreimaliger untersuchung alles geht und in Ordnung ist?.gruß reinhold

Beitrag von „torero“ vom 22. Mai 2011 um 10:44

bei mir war zuerst das bremslicht defekt (leuchte durchgebrannt-->normaler verschleiss) seitdem keine fehlermeldung mehr, mal schauen ob auch so bleibt.

hat jemand ein bild des kabels?

olééééééé

Beitrag von „Rainer S“ vom 22. Mai 2011 um 16:13

Hallo Reinhold,

lade mal deine Bateria richtig volllllllll👍👍 oder
mach "ne" neue rein, "wirkt Wunder".

Bei mir hat es auch so angefangen am anfang half das laden
dann nach 10 Monaten, als es kälter wurde braucht ich doch eine neue Batterie.

Beitrag von „Trixi2“ vom 23. Mai 2011 um 12:39

Hallo Rainer, die ist zwar erst 14 Mon. im Dicken, aber ich hab in 2-3 Wochen den 90er
Kundendienst da werd ich sie nochmal checken lassen, danke für den Tip bevor die Spielereien
mit den Steuergeräten losgeht. gruß reinhold👍👍

Beitrag von „andygerats“ vom 16. Januar 2013 um 09:14

Moin zusammen,

nun ist es bei mir auch soweit...

Als ich heut morgen im zähfließenden Verkehr nach links eingeschlagen habe, kam die
Fehlermeldung "Kurvenlicht (AFS) ohne Funktion. Bordbuch".

Erst vor ein paar Tagen habe ich das Standlicht des linken Scheinwerfers tauschen lassen, da
dieses defekt war - könnte es hier evtl. einen Zusammenhang geben?

Nun gibt es hier die verschiedensten Lösungsansätze von kompletten SW tauschen, über
Xenonbrenner, Kabel oder nur Fehlerspeicher löschen.

Was könnte nun aber das wahrscheinlichste sein um diese Information dem 😊 mit auf den
Weg zu geben?

Meine Befürchtung ist, dass die Werkstatt da ohne groß zu suchen einfach den teuersten Weg
wählt und einen neuen SW empfiehlt...

Danke für eure Hilfe!

Grüße,
Andy

Beitrag von „cashburner“ vom 16. Januar 2013 um 09:28

Zitat von andygerats

Moin zusammen,

nun ist es bei mir auch soweit...

Als ich heut morgen im zähfließenden Verkehr nach links eingeschlagen habe, kam die Fehlermeldung "Kurvenlicht (AFS) ohne Funktion. Bordbuch".

Erst vor ein paar Tagen habe ich das Standlicht des linken Scheinwerfers tauschen lassen, da dieses defekt war - könnte es hier evtl. einen Zusammenhang geben?

Nun gibt es hier die verschiedensten Lösungsansätze von kompletten SW tauschen, über Xenonbrenner, Kabel oder nur Fehlerspeicher löschen.

Was könnte nun aber das wahrscheinlichste sein um diese Information dem 😊 mit auf den Weg zu geben?

Meine Befürchtung ist, dass die Werkstatt da ohne groß zu suchen einfach den teuersten Weg wählt und einen neuen SW empfiehlt...

Danke für eure Hilfe!

Grüße,
Andy

Alles anzeigen

Moin Andy,

mit dem Standlicht hat das eigentlich nix zu tun - ist wohl Zufall. Wie sieht's denn nach einem Motor-Neustart aus. Fehler immer noch da? Zwischendurch mal Fehlermeldungen sind üblich - gehen meist nach einem Neustart weg. Gehen beide Kurvenlichter nicht mehr oder nur eine Seite. Wenn beide, muss es ja etwas gemeinsames sein - Sicherung?

Gruß Roland

Beitrag von „andygerats“ vom 16. Januar 2013 um 09:45

Moin Roland,

hatte heut morgen leider noch nicht die Zeit das zu testen und sitze nun im Büro....
Werde mich da heute Abend nochmals mit befassen.

Statisches Kurvenlicht war i.O. - dynamisches konnte ich nach Erscheinen der Meldung eben nicht erkennen.

Hätte ja sein können, dass aufgrund des Scheinwerferausbaus zum Standlichtwechsel ein Kabel locker ist o.ä. - das wäre wohl die einfachste Lösung gewesen.

Wie kann ich am besten prüfen ob es (nicht) funktioniert? Vor eine Wand fahren und einschlagen?

Grüße

Beitrag von „cashburner“ vom 16. Januar 2013 um 10:32

[Zitat von andygerats](#)

Wie kann ich am besten prüfen ob es (nicht) funktioniert? Vor eine Wand fahren und einschlagen?

Grüße

das statische Licht ist ja ein Abbiegelicht, welches über eine eigene Lampe und einen eigenen Reflektor verfügt. Das dynamische funzt erst ab einer gewissen Geschwindigkeit. Man kann es aber trotzdem vor einer Wand checken, da sofort nach dem Motorstart die Xenonlampen für 2 Sekunden einen Selfcheck durchführen (rauf-runter-links-rechts). Das kann man schön nachvollziehen.

Gruß Roland

Beitrag von „andygerats“ vom 16. Januar 2013 um 11:22

Alles klar - habe ich mir fast so gedacht.
Werde ich später prüfen und dann berichten!

Beitrag von „macko“ vom 16. Januar 2013 um 14:22

Hi, in der Untersetzung geht das Kurvenlicht auch im Stand!!

Gruß
Marco

Beitrag von „Wiener“ vom 16. Januar 2013 um 17:06

Hallo andygerats!

Auch an meinem T wurde vor einiger Zeit beim linken Scheinwerfer das Standlichtlämpchen getauscht. Scheinwerfer vom 😊 ausgebaut, Lampe getauscht und wieder eingebaut. Dann ging das Theater los. Diverse Meldungen - teilweise linken und rechten Scheinwerfer betreffend - wechselten einander ab. Des Rätsels Lösung: Der linke Scheinwerfer ist beim Einbau nicht richtig in die dahinter liegende Kontaktbuchse eingerastet. Nochmals mit speziellem Augenmerk darauf den linken Schwinwerfer neu eingesetzt und danach war Ruhe.

Grüße aus Wien

Wiener

Beitrag von „andygerats“ vom 16. Januar 2013 um 17:23

Hallo Wiener!

Das wäre natürlich die Lösung die mir am liebsten wäre!!!
Werde damit jedenfalls zu VW und nochmals vorstellig werden.

Besten Dank für diese Info!

Grüße aus HH

Beitrag von „berlinr“ vom 16. Januar 2013 um 18:39

[Zitat von andygerats](#)

Moin zusammen,

nun ist es bei mir auch soweit...

Als ich heut morgen im zähfließenden Verkehr nach links eingeschlagen habe, kam die Fehlermeldung "Kurvenlicht (AFS) ohne Funktion. Bordbuch".

Erst vor ein paar Tagen habe ich das Standlicht des linken Scheinwerfers tauschen lassen, da dieses defekt war - könnte es hier evtl. einen Zusammenhang geben?

Nun gibt es hier die verschiedensten Lösungsansätze von kompletten SW tauschen, über Xenonbrenner, Kabel oder nur Fehlerspeicher löschen.

Was könnte nun aber das wahrscheinlichste sein um diese Information dem 😊 mit auf den Weg zu geben?

Meine Befürchtung ist, dass die Werkstatt da ohne groß zu suchen einfach den teuersten Weg wählt und einen neuen SW empfiehlt...

Danke für eure Hilfe!

Grüße,
Andy

Alles anzeigen

Hi,

also bei mir war es die Xenon Birne. Als ich diese getauscht habe (gleich beide damit sie die gleiche Farbe haben), war der Fehler weg. Das war vor ca. 7 Monaten. Seitdem ist der Fehler nicht mehr aufgetreten.

Ich würde dir daher empfehlen erstmal die Xenonbirnen zu tauschen, das ist der günstigste Weg. Sag bescheid wenns geklappt hat.

Beitrag von „andygerats“ vom 16. Januar 2013 um 22:23

So nun bin ich eben aus dem Büro gekommen und es war alles als wenn nichts gewesen wäre.
Keine Fehlermeldung, alles einwandfrei und funktioniert.

Was tun? Vorsichtshalber in die Werkstatt und Fehlerspeicher auslesen lassen?
Oder einfach erstmal schauen ob und was passiert bzw. obs erneut vorkommt?

Beitrag von „Simplon“ vom 17. Januar 2013 um 14:59

Zitat von andygerats

So nun bin ich eben aus dem Büro gekommen und es war alles als wenn nichts gewesen wäre.

Keine Fehlermeldung, alles einwandfrei und funktioniert.

Was tun? Vorsichtshalber in die Werkstatt und Fehlerspeicher auslesen lassen?
Oder einfach erstmal schauen ob und was passiert bzw. obs erneut vorkommt?

Hallo Andy,

Fehlermeldungen in Zusammenhang mit dem Kurvenlicht gibt es auch bei schwacher Batterie.
Insbesondere nach einer kalten Nacht tritt dieser Fehler am Morgen gerne auf.

Ich würde abwarten und wenn die Meldung wieder kommt in die Werkstatt. Meist ist dann nur das Lämpchen defekt. Meine Werkstatt wechselt das immer kostenlos; bis auf das Lämpchen.
Selber würde ich an den Scheinwerfern nichts machen. Dann geht der Ärger nämlich richtig los.

Grüße

Ralf

Beitrag von „Ady84“ vom 31. Juli 2013 um 20:14

Hallo Leute,

habe mich soeben hier angemeldet und wollte mal eure Meinung zu einem Problem hören das ich habe:

Mein Touareg:

BJ 2005, 82.000km, V6 3.0 TDI, BiXenon mit Kurvenlicht, Luftfederung und und und mit allem Schnick Schnack...

Habe letzte Woche einen Urlaubsscheck machen lassen und mir wurde dabei die Birne des Standlichtes auf der rechten Seite gewechselt weil ich da immer zu eine Fehlermeldung "Beleuchtung prüfen" bekommen habe.

Dann war alles 5 Tage lang in Ordnung und ich bekam plötzlich die Meldung "AFS ohne Funktion Bordbuch".

Also schnell zu VW und prüfen lassen. Die Diagnose ergab "Sensor für Schwenkmodul Rechts defekt".

Tja und da ja der Sensor bekanntlich nicht einzeln erhältlich ist habe ich heute den kompletten rechten Scheinwerfer erneuern lassen 770€.

Leider kam dann der gute Mann von der Werkstatt und meinte das der Fehler auf der rechten Seite

nun zwar behoben sei aber das Auto jetzt die Fehlermeldung "AFS ohne Funktion" wieder ausgespuckt hat.

Diesmal ergab die Diagnose "Sensor für Schwenkmodulposition links defekt" 😞

Jetzt habe ich den linken Scheinwerfer auch bestellt und er wird morgen erneuert nochmal 770€ :(((

Wie kann den das sein das beide Sensoren auf einmal kaputt sind???

Wieso zeigt die Diagnose erst nur rechts und nach Behebung dessen dann links??

Müsste die Diagnose nicht von Anfang an auf den rechten UND den linken Defekt hinweisen???

Ich bitte um Hilfe, bin echt verzweifelt... 1600€ zwei Tage vor dem Urlaub und ich bin sehr enttäuscht

von dem Auto... Denke daran ihn nachdem Urlaub sofort zu verkaufen. Ständig Probleme mit der

Beleuchtung seitdem ich ihn habe mir reicht es wirklich...

Und ich habe gerade mal 82.000km drauf!

Danke für eure Meinungen...

Beitrag von „Darragh“ vom 1. August 2013 um 06:34

Hallo Ady84

Herzlich willkommen hier im Forum

Gleiches ist mir nach dem Wechsel der Standlichtbirnen auch angezeigt worden. Daraufhin habe ich den Scheinwerfer nochmals entnommen und neu eingesetzt. Seitdem keine Meldung mehr.

Es kommt vor, dass die Steckkontakte beim arretieren des Scheinwerfers unsauberen Kontakt bekommen.

Das erkennt das Steuergerät und gibt dann diese Fehlermeldung aus.

Bei mir hat ein erneutes Einsetzen des Scheinwerfers ausgereicht.

Versuch das erst einmal, bevor du den Scheinwerfer durch einen neuen ersetzt.

Viel Glück....

Beitrag von „Darragh“ vom 1. August 2013 um 06:45

Nachtrag:

Achte auch darauf, dass das Schienensystem in welchem der Scheinwerfer eingesetzt wird keine groben Schmutzansammlungen beinhaltet.

Dieser könnte verhindern, dass der SW in seine Endposition gebracht wird und es dadurch zu Kontaktproblemen kommt.

Dieses Problem ist seit dem Facelift nicht mehr vorhanden, da der SW hier ausgeschenkt wird und es einen separaten Stecker gibt.

Beitrag von „Ady84“ vom 1. August 2013 um 07:58

Hallo Darragh,

vielen Dank für den Tipp... Ich habe das Auto jedoch gerade in der Werkstatt abgestellt...

Falls die es trotz dem weiteren neuen Scheinwerfer nicht hinbekommen werde ich die Guten auf deinen Tipp hinweisen bzw. ich ruf da am besten gleich nachher mal an und gebe das weiter....

Ist es eigentlich schwer den Scheinwerfer selber auszubauen?
Habe gehört das wären nur eine Schraube und ein Klipp oder sowas ähnliches...

Gruß
Ady

Beitrag von „Darragh“ vom 1. August 2013 um 08:14

Hallo Ady

Der Ausbau ist in weniger als 5 Minuten erledigt.
Irgendwo gibt es einen thread dazu, welcher auch bebildert ist.
Benutze einfach mal die Suchfunktion....

Beitrag von „Ady84“ vom 1. August 2013 um 08:32

Hallo nochmal,

also ich habe soeben eine Mail an den zuständigen Servicemitarbeiter geschickt, der sich heute um mein Auto kümmert.

Habe deine Lösungsvorschläge 1:1 übernommen und darum gebeten diese Tatsachen zu prüfen bevor man den Scheinwerfer wechselt. Ich werde gleich auch anrufen und Ihn nochmals freundlich auf meine Recherche hinweisen 😊

Ich danke nochmals herzlich...

Aber es wäre trotzdem cool wenn du mir den besagten Thread über den SW Ausbau nennen könntest...

LG
Ady

Beitrag von „coala“ vom 1. August 2013 um 08:57

[Zitat von Ady84](#)

[...] Aber es wäre trotzdem cool wenn du mir den besagten Thread über den SW Ausbau nennen könntest... [...]

Servus,

tippe mal in die Suche "Scheinwerfer ausbauen" ein 😊 So ganz nebenbei findest du dann auch ein bereits bestehendes Thema "Kurvenlicht (AFS) ohne Funktion, mit dem ich dein Thema eben zusammengefügt habe um nicht zig Themen zur gleichen Sache zu erhalten, was die Übersichtlichkeit nicht eben fördert. Dort findest du auch weitere Informationen zur Problematik, lies dir das am besten mal durch, evt. hilft dir das ja Kosten zu sparen.

Grüße
Robert

Beitrag von „Ady84“ vom 1. August 2013 um 11:28

Hallo nochmal,

hab den Thread gefunden vielen Dank dafür. Hab eben nochmal mit der Werkstatt telefoniert und der Freundliche meinte Sie würden auf jeden Fall zuerst die Punkte durchgehen die ich ihnen genannt habe bevor sie den Scheinwerfer wechseln. Nun heißt es zittern 😞

Entweder nochmal 770€ oder es ist was kleines wie Kabelbruch bzw. Kontaktierungsproblem...

In einer Stunde müsste ich mehr wissen und sag Bescheid...

LG
Ady

Beitrag von „macko“ vom 1. August 2013 um 18:58

Hi Ady,
und wie ist es ausgegangen?

Beitrag von „Darragh“ vom 1. August 2013 um 19:04

[OT]Laaaaaaaaaaaaanngge Stunde..... 🙌
... oder er verhandelt noch über den Preis. 😊
[/OT]

Beitrag von „LuckyLook“ vom 20. Oktober 2013 um 21:12

Moin...

Ich habe seit Gestern auch Probleme mit dem Kurvenlicht.

Beim Auslesen zeigt er mit folgenden Fehler: 2629 Sensor für Schwenkmodulposition defekt vorne links. Nach bisherigen Infos liegt es an dem Leistungsmodul 7L6 941 329
Kann mir jemand sagen wo beim 2005er T dieses Modul verbaut ist?
Ich will Morgen mal sehen ob der Fehler auffindbar ist

Beitrag von „Wiener“ vom 21. Oktober 2013 um 11:10

Sind alle Kabelverbindungen in beiden Scheinwerfern noch in Ordnung? Kann sein, dass sich wie in vielen anderen Fällen nur eine Verbindung gelöst hat. Dieses Problem wäre einfach und billig zu beheben.

Grüße aus Wien
Wiener

Beitrag von „T-Fan“ vom 16. November 2013 um 18:19

Hallo Zusammen,

heute hat es mich auch erwischt. 🙌

Habe mit dem VCDS nachfolgende Fehlermeldung ausgelesen.
Kann man daran erkennen welcher Sensor es ist.
Kabel scheinen alle i.O. zu sein.

Adresse 55: Leuchtweitenreg. Labeldatei: 7L6-907-357.lbl
Teilenummer SW: 7L6 907 357 HW: 7L6 907 357
Bauteil: AFS-Steuergeraet X016
Revision: H09 Seriennummer:
Codierung: 0000003
Betriebsnr.: WSC 31414 000 00000
VCID: F8FAF90F88E46FD899C

Subsystem 1 - Teilenummer: 7L6 941 329
Bauteil: AFS-Lst.-Modul I X017
Codierung: 00000034

Subsystem 2 - Teilenummer: 7L6 941 330
Bauteil: AFS-Lst.-Modul r X017
Codierung: 00000034

1 Fehler gefunden:
02628 - Sensor für Schwenkmodulposition; rechts
014 - defekt - Warnleuchte EIN
Freeze Frame:
Fehlerstatus: 11101110
Fehlerpriorität: 3
Fehlerhäufigkeit: 1
Verlernzähler: 238
Zeitangabe: 0

Gruß Andi

Beitrag von „stafik“ vom 17. November 2013 um 14:41

Hallo zusammen,
ich habe seit gestern das selbe Problem " Sensor Schwenkmodulposition rechts" !
Was ist damit gemeint das, das Steuergerät hinter den Xeon defekt ist?
Wäre für Hilfe dankbar.

Mit freundlichen Grüßen
David

Beitrag von „stafik“ vom 18. November 2013 um 18:24

Hey zusammen, hat jemand nähere Infos in der Problematik Sensor Schwenkmodulposition ?
Ein bekannter der eine Werkstatt hat meinte ich solle das AFS leistungsmodul erneuern.
Aber ob es 100% hilft könne er mir nicht sagen.
Oder werde ich einen kompletten neuen Scheinwerfer verbauen müssen ??

Mit freundlichen Grüßen
david

Beitrag von „T-Fan“ vom 18. November 2013 um 21:12

Hallo,

war heute beim 😊 meines geringsten Misstrauens.

Ein kundiger Mechaniker hat mir dort empfohlen erstmal das Leistungssteuergerät (7L6941330)
von rechts nach links zu tauschen.

Habe ich gemacht und der Fehler war dann links.

Somit sollte das Steuergät die Ursache sein.

Werde wohl ein neues bestellen und einbauen. Berichte dann wieder.

Gruß Andi

Beitrag von „stafik“ vom 18. November 2013 um 21:37

Hey Andi,

d.h. Du hast das AFS Leistungs Modul (rechts) von Beifahrerseite nach (links) Fahrerseite
getauscht und der Fehler Eintrag war dann links ! ? !

Werde es morgen auch testen !

Funktionieren deine Scheinwerfer den oder hängen die auch nach unten wie bei mir ?

Meine reagieren nicht d.h kein nach oben unten rechts links.
Habe aber den gleichen Fehler Eintrag im VCDS " Sensor Schwenkmodulposition rechts "
AFS Leistungsmodul 7L6 941 330 = 184€ inkl.steuern wenn günstiger gibt bitte um Info !!
mfg
David

Beitrag von „T-Fan“ vom 18. November 2013 um 23:00

Hallo David,

ja genau so ist es sie leuchten direkt vor das Fahrzeug nach unten.

Gruß

Beitrag von „stafik“ vom 18. November 2013 um 23:04

Hey Andi, danke für die Info . Werde dies morgen ausprobieren !!!

Beitrag von „stafik“ vom 20. November 2013 um 19:46

Hallo zusammen, ich wollte eine kurze Rückmeldung geben.

Ich war heute beim 😊 und haben die Bi xenon Scheinwerfer neu eingestellt und kalibriert, haben sie codiert und sie da die funktionieren wieder.

Der Meister meinte das das Steuergerät / AFS Leistungsmodul sich auf gehängt hätte. Durch die neu Einstellung alles wunderbar 🙌🙌.

der Spaß dauerte 1,5 Std. und die 70,39€ Inkl. Märchensteuer wechselten den Besitzer !!!

Mit freundlichen Grüßen

David

Beitrag von „T-Fan“ vom 20. November 2013 um 21:19

Hallo,

habe eben das Stg. gewechselt.

Fehlerspeicher gelöscht , neu codiert und Grundeinstellung durchgeführt.

Jetzt geht's wieder. 🙌🙌🙌🙌

Gruß

Beitrag von „Belkassim“ vom 12. Dezember 2013 um 10:47

Moin!

Habe hier aufmerksam die ganze Diskussion zum Thema defektes Kurvenfahrlicht gelesen. Leider konnte ich keinen Hinweis auf mein Problem finden:

Alle 3-4 Wochen knallt bei mir die Birne eines der Kurvenfahrlichter durch. Die Meldung Kurvenfahrlicht defekt erscheint. Nach nem Birnenwechsel ist dann aber wieder Ruhe und es gibt auch keine Fehlermeldungen mehr - bis sie wieder durchbrennt.

Ich tausche die Lampen zwar immer selber und bin durch die Übung schon richtig flott, aber es nervt trotzdem extrem...

Habt ihr vielleicht eine Idee, woran es liegen könnte?

Besten Dank

Beitrag von „corkscrew“ vom 16. Dezember 2013 um 16:00

AFS Meldung, aber alles funktioniert!

Bei unserem Touareg I gibt es genau alle 26 Monate folgendes zu berichten: Meldung AFS, aber alles funktioniert.

Leider bin ich im November mit der Meldung nicht durch den Tüv und durfte zum 2ten mal den Scheinwerfer wechseln.

Da aber 26 Monate vorbei waren, gab es keine Garantie und auch seitens VW Wolfsburg keine Unterstützung.

Ein kleines Modul, 15 Euro teuer, ab im Scheinwerfer eingebaut, haben eine nette Rechnung von 1000 Euro hervorgebracht.

Weitere tolle Meldung: Luftfederung defekt. Aber auch hier wiederum nur eine Meldung. Luftfederung funktionierte einwandfrei.

3,5 Wochen Aufenthalt bei VW und 3.500 Euro Kosten. 1000 blieben bei uns hängen.

Fazit aus meiner Sicht: nie wieder ein VW

Beitrag von „H8t'n'luV“ vom 11. Januar 2014 um 16:55

So, heute hat's auch mich erwischt. Fehlermeldung im MFA während der Fahrt, natürlich gleich das schlimmste befürchtet.

VCDS meldete Fehler 02235, also ein Problem am linken Scheinwerfer, was mit der Lenkbewegung passte. Denn erst, wenn man nach links einlenkte und sich das Abbiegelicht einschalten sollte, trat der Fehler auf - woraufhin das Kurvenlicht komplett abgeschaltet wurde.

Nach Ausbau des Scheinwerfers (das geht beim FL wirklich schnell und easy) und den Tausch der Abbiegelicht H7 Lampe (Fummelei), sicherheitshalber ein bisserl Kontakt 60 Spray in den elektrischen Anschluss des Scheinwerfers und alles wieder zusammengebaut. Nach Löschung aller Fehlercodes - waren dann interessanterweise gleich ein paar mehr drinnen, alle den linken Scheinwerfer betreffen - funktioniert nun alles wieder einwandfrei.

Was zurückbleibt ist die Frage, warum AFS deaktiviert wird, wenn die Abbiegelampe defekt ist. Aber das kann nur der Stg Programmierer beantworten... 😊

Beitrag von „hofi67“ vom 22. Juli 2014 um 20:50

Hallo zusammen

Bei mir haben folgende Defekte zum Fehler „AFS ohne Funktion...“ geführt, welche nicht mit den Stellmotoren oder dem Steuergerät zu tun hatten. Diese lassen sich alle einfach beheben.

- Oxydierter Steckverbinder hinten am Scheinwerfer (WD40)
- Nicht richtig eingerasteter Scheinwerfer (Scheinwerfer-Arretierung auf Close drehen)
- Defekte Abbiegelichtbirne H7 (Zur Kontrolle Lenkrad im Stand ganz links und rechts einschlagen und kontrollieren ob sie leuchten)
- Alte Xenonbirne D1S (Wenn Sie kurz abschaltet, kommt auch diese Fehlermeldung)

Vielleicht hilft es jemanden bei der Fehlersuche...

Beitrag von „donadi“ vom 23. Juli 2014 um 09:54

Zitat von hofi67

- Oxydierter Steckverbinder hinten am Scheinwerfer (WD40)
 - Nicht richtig eingerasteter Scheinwerfer (Scheinwerfer-Arretierung auf Close drehen)
 - Defekte Abbiegelichtbirne H7 (Zur Kontrolle Lenkrad im Stand ganz links und rechts einschlagen und kontrollieren ob sie leuchten)
 - Alte Xenonbirne D1S (Wenn Sie kurz abschaltet, kommt auch diese Fehlermeldung)
-
- Fehler im Luftfahrwerk, falsche Grundeinstellung
-

Beitrag von „hofi67“ vom 17. Januar 2015 um 18:50

Hallo zusammen

Nach zwei Tagen fahrt bei Regen und Schnee auf der Autobahn zeigt mir das MFD wieder einmal „AFS ohne Funktion“ an. 

Der rechte Scheinwerfer hat Kondenswasser und das rechte Leistungsmodul ist komplett oxydiert und verbrannt.

Die Fehlermeldungen sehen wie folgt aus:

Adresse 55: Leuchtweitenreg. Labeldatei: 7L6-907-357.lbl

Steuergerät-Teilenummer: 7L6 907 357 HW: 7L6 907 357

Bauteil und/oder Version: AFS-Steuergeraet 0003

Codierung: 0000003

Betriebsnummer: WSC 31414 790 00001

Erweiterte Informationen: ID-L fehlt AFS-Lst.-Modul l ID-R fehlt AFS-Lst.-Modul r
VCID: F8FB6CD3F243
7 Fehlercodes gefunden:

02234 - Leistungsmodul Scheinwerfer rechts (J668)
004 - kein Signal/Kommunikation - Warnleuchte EIN
Umgebungsbedingungen:
Fehlerstatus: 11100100
Fehlerpriorität: 2
Fehlerhäufigkeit: 92
Verlernzähler: 1
Zeitangabe: 0

02233 - Leistungsmodul Scheinwerfer links (J667)
004 - kein Signal/Kommunikation - Warnleuchte EIN
Umgebungsbedingungen:
Fehlerstatus: 11100100
Fehlerpriorität: 2
Fehlerhäufigkeit: 110
Verlernzähler: 1
Zeitangabe: 0

01042 - Steuergerät nicht codiert
000 - - - Warnleuchte EIN
Umgebungsbedingungen:
Fehlerstatus: 11100000
Fehlerpriorität: 2
Fehlerhäufigkeit: 1
Verlernzähler: 223
Zeitangabe: 0

02656 - Leistungsmodul Scheinwerfer links (J667) nicht codiert
000 - - - Warnleuchte EIN
Umgebungsbedingungen:
Fehlerstatus: 11100000
Fehlerpriorität: 2
Fehlerhäufigkeit: 1
Verlernzähler: 223
Zeitangabe: 0

02657 - Leistungsmodul Scheinwerfer rechts (J668) nicht codiert

000 - - - Warnleuchte EIN
Umgebungsbedingungen:
Fehlerstatus: 11100000
Fehlerpriorität: 2
Fehlerhäufigkeit: 1
Verlernzähler: 223
Zeitangabe: 0

01539 - Scheinwerfer wurden nicht justiert
005 - keine oder falsche Grundeinstellung/Adaption - Warnleuchte EIN
Umgebungsbedingungen:
Fehlerstatus: 11100101
Fehlerpriorität: 2
Fehlerhäufigkeit: 1
Verlernzähler: 223
Zeitangabe: 0

02071 - Lokaler Datenbus
014 - defekt - Sporadisch
Umgebungsbedingungen:
Fehlerstatus: 00101110
Fehlerpriorität: 2
Fehlerhäufigkeit: 2
Verlernzähler: 9
Zeitangabe: 0

Da das linke Leistungsmodul auch nicht erkannt wird, bin ich jetzt verunsichert, ob beide defekt sind. Wäre ein seltsamer Zufall.

Weiss jemand von euch, ob beide Module funktionieren müssen, damit sie erkannt werden? Und hat jemand eine Idee, wo das Wasser eingedrungen sein kann. Die Dichtungen sehen alle gut aus.

Vielen Dank für eure Hilfe

Beitrag von „etschmann“ vom 5. August 2020 um 08:33

hatte auch Probleme mit AFS Fehler , bestehende H7 Kurvenlichtlampen mehrmals neu gesteckt und Kontakte des scheinwerfers mit Kontaktspray behandelt und mehrmals ein und

ausgefahren (Bj 2005 kein Facelift). alles wieder ok

euer forum ist spitze!!!

Gruß aus Wien

Beitrag von „Gregor_68“ vom 8. September 2020 um 16:58

[Zitat von salvatore](#)

Um hier die Informationslücke zu schließen:

bei den mitlenkenden Xenons sind zwei Stellmotoren verbaut; einer für links-rechts und einer für rauf-runter. Einer ist tauschbar, der Zweite ist unmittelbar mit dem Scheinwerfer verbunden. Und wenn dieser Motor ins Nirwana abdriftet heißt das: neuer Scheinwerfer.

Ohne Steuergeräte und Birnchen bedeutet das so um die 650,- (Rechnung habe ich noch nicht). Laut meinem 😊 mußten sie dann noch 3 Stunden die neue Leuchte kalibrieren.....

Wieder ein Grund mehr, warum ich von der Qualität des T net wirklich überzeugt bin.



.

.

.

Alles anzeigen

Hallo zusammen,

ich muss dieses alte aber immer noch aktuelle Thema nochmal ansprechen:

Salvatore schreibt hier, dass einer der Stellmotoren tauschbar ist, der andere nicht (links-rechts / rauf runter).

Könnt ihr mir verraten, welcher der Motoren der tauschbare ist und wo man diesen evtl. kaufen kann?

Vielen Dank im Voraus und viele Grüße,

Jörg

Beitrag von „micha912“ vom 8. September 2020 um 17:55

Jörg,

der Leuchtweiten-Verstellmotor (hoch /runter) ist austauschbar. Bei meinem V10 (auch 2006) ist das die Teilenummer 3D0941295. Gibts neu schon für 60€ - aber nicht beim 😊. Was meint denn der Fehlerspeicher? Leuchtweiten-Verstellung oder Schwenkmodul?